Objekt:	Spitzschnauziger Knochenhecht
Museum:	Thüringer Landesmuseum Heidecksburg Schlossbezirk 1 07407 Rudolstadt 03672 42900 museum@heidecksburg.de
Sammlung:	Naturhistorische Sammlung
Inventarnummer:	o. Inv.

Beschreibung

Die Knochenhechte (Lepisosteidae (Gr.: lepis = Schuppe, osteon = Knochen)), auch Kaimanfische oder Alligatorfische genannt, sind eine Familie von Knochenfischen, die mit zwei Gattungen und sieben Arten in Nord- und Mittelamerika vom südlichen Québec (Kanada) bis Costa Rica, Panama und Kuba vorkommen. Es sind große bis sehr große Raubfische, die in ihrer Lebensweise dem nicht mit ihnen verwandten Hecht ähneln. Der amerikanischen Bezeichnung gar entspricht das germanische Wort "Ger" (Speer). [Quelle: Wikipedia]

Diser Knochenhecht stammt aus den Seen und Flüssen der Südstaaten Nordamerikas.

Das Originalpräparat wurde um ca. 1857 hergestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Originalpräparat
Maße:	L: 80 cm; B: 9 cm; H: 23,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1857
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fisch
- Hecht

- Präparat